



Anträge (Stand 07.05.2025, 13.00 Uhr)

Stadtratssitzung vom 8. Mai 2025

Ordnungsanträge

Nr.	Antragstellende	Antrag	Begründung
1.	Nik Eugster, FDP	Antrag auf Diskussion zu einem aktuellen Ereignis (Art. 49 GRSR): Diskussion zur Kommunikation der Direktion für Bildung, Soziales und Sport (BSS), den Schulversuch bezüglich der «Classes bilingues de la Ville de Berne» auf Ende des Schuljahres 2025/2026 nicht zu verlängern.	Die Kommunikation der Direktion BSS vom 6. Mai 2025, den Schulversuch bezüglich der «Classes bilingues de la Ville de Berne» auf Ende des Schuljahres 2025/26 nicht zu verlängern, hat viele erstaunt und verärgert. Gerade in Zeiten, in denen das Frühfranzösisch so unter Druck ist, ist es unverständlich, weshalb auf einen solchen Schulversuch verzichtet wird. Im Gegenteil: es wäre an uns als Rat, hier eine rechtliche Basis zu schaffen, damit das Angebot weiterbestehen kann. Es ist unklar, auf welcher Basis der Entscheid gefällt wurde, und die Art und Kurzfristigkeit der Kommunikation an den Kanton, die Schulkommission und die Elternschaft wirft viele Fragen auf. Dieser Entscheid betrifft über 100 Kinder der Stadt Bern und deshalb haben wir als Rat ihn kritisch zu hinterfragen. Die Diskussion muss rasch geführt werden, weshalb eine Diskussion zu einem aktuellen Ereignis im Rahmen der Stadtratssitzung vom 8. Mai 2025 wichtig ist.
2.	SVP	Antrag auf Diskussion zu einem aktuellen Ereignis (Art. 49 GRSR): Diskussion ▪ zur Entscheidung des Gemeinderats, den Schulversuch bezüglich der «Classes bilingues de la Ville	Ad Classes bilingues: Wieso werden die Eltern so spät orientiert und lange hingehalten? Wurden Alternativen geprüft? Planungssicherheit für Eltern? Seit 2019 gibt es im Matte-Quartier Schulklassen, in denen Deutsch und Französisch gleichwertig gesprochen wird. Nun wird der Versuch im Sommer 2026 beendet. Der Versuch wurde gross propagiert. Der Schulraum in der Stadt war immer knapp.

Nr.	Antragstellende	Antrag	Begründung
		<p>de Berne» auf Ende des Schuljahres 2025/2026 nicht zu verlängern.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ über den aktuellen Zugang zum Provisorium Volksschule Kirchenfeld. 	<p>Dieser völlig überraschende Entscheid wurde zu spät kommuniziert und ist einer Bundesstadt wie Bern unwürdig. Wurden überhaupt Alternativen / Verlängerungen geprüft? Im zweisprachigen Biel scheint es jedenfalls zu funktionieren! Wie wird der Schulraum künftig genutzt?</p> <p>Ad Zugang Provisorium VS Kirchenfeld: Wieso wurde nicht rechtzeitig auf Schulbeginn die nötigen Bewilligungen eingeholt, wie es den Eltern immer versprochen wurde? Werden weitere Alternativen geprüft? Wieso wird der den Eltern an der Orientierung versprochene Abtrennung der Fahrbahn für Velos auf den Trottoirs der Monbijoubücke nun doch nicht erstellt? Die Gefahr für die kleine Kinder auf den Schulweg ist sehr gross! Der den Eltern auf Beginn des Schuljahres 2025/2026 versprochene Abgang von der Monbijoubücke zum Provisorium VS Kirchfeld wird nun erst im Oktober fertig gestellt. Ebenso wird nur den raschen E-Bikes die Fahrt auf dem Trottoir der Monbijoubücke verboten. Die an Orientierungsversammlung versprochene Abtrennung und Sicherung findet leider nicht statt. Auch hier müssen für die kleinen neu eingeschulten Kinder rasch Lösungen gefunden werden, damit der Schulweg sicher wird? Wieso wird nun doch keine Abtrennung erstellt? Es wird in diesem Zusammenhang auf die beiliegende Antwort auf die entsprechende Kleine Anfrage Feuz/Glauser verwiesen.</p> <p>Die SVP ist der Auffassung, dass der Gemeinderat mit diesen Entscheiden nicht im Interesse der Kinder handelte und die Auswirkungen seiner Entscheide nicht bedachte.</p> <p>Durch die gleichzeitige Behandlung der aufgezeigten Probleme wird Zeit gewonnen.</p> <p><i>Medien:</i> https://www.bernerzeitung.ch/classes-bilingues-bern-schliesst-zweisprachige-schule-189288536172</p> <p>Gemeinderätin Ursina Anderegg streicht die zweisprachigen Schulklassen, die von ihrer Vorgängerin initiiert wurden. Eltern und Mitglieder des Stadtrats sind entsetzt.</p>

Nr.	Antragstellende	Antrag	Begründung
			<p data-bbox="1077 250 1883 309">https://www.bernerzeitung.ch/classes-bilingues-bern-schliesst-zweisprachige-schule-189288536172</p> <p data-bbox="1077 309 1883 368">https://www.bernerzeitung.ch/classes-bilingues-bern-schliesst-zweisprachige-schule-189288536172</p> <p data-bbox="1077 403 2018 462">MEDIENMITTEILUNG DER DIREKTION FÜR BILDUNG, SOZIALES UND SPORT</p> <p data-bbox="1077 462 2069 647">Schulversuch «Classes bilingues» wird nicht verlängert Bern, 6. Mai 2025. Der seit 2019 laufende Schulversuch «Classes bilingues de la Ville de Berne» (Clabi) läuft per Sommer 2026 aus. Die Stadt verzichtet aus fachlichen, organisatorischen und finanziellen Gründen auf ein Verlängerungsgesuch für das zweisprachige Unterrichtsangebot. 91 Schüler*innen und 24 Mitarbeitende sind davon betroffen.</p> <p data-bbox="1077 683 2074 735">https://stadtrat.bern.ch/de/dokumente/6795108bc54f48bc884cc56eb6c0e97d-332</p>